

Lob für Schashagens DLRG

Gemeinde und Campingplatzbetreiber haben kräftig investiert

Schashagen. Drei neue Wachtürme, eine neue Hauptwache, zwei Defibrillatoren und zwei Rettungsbretter – die Gemeinde Schashagen hat in Zusammenarbeit mit Campingplatzbetreibern ordentlich investiert. Nach Jahren ist die DLRG wieder zeitgemäß aufgestellt.

Klaus Holger Hecken, DLRG-Einsatzleiter Küste, machte sich jetzt in Brodau ein Bild von den Veränderungen und war voll des Lobes. „Nun haben wir hier einen sehr hohen Standard, den wir uns auch an anderen Stränden wünschen.“ Fast 50 000 Euro wurden investiert. Immer mit dabei war Wolfgang Kopp. Er hat die Betreuung der Rettungsschwimmer für die Gemeinde übernommen. Bereits 2016 entstand auf dem Campingplatz „Elfenschlucht“ eine neue Bleibe. 2019 sollen in Bliesdorf neue Unterkünfte folgen. Dann ist der Modernisierungsprozess beendet.

„Vor fünf Jahren wurde geplant, den Wachdienst vernünftig aufzuziehen. Wir haben kräftig investiert und alle drei Fraktionen haben mitgezogen“, sagt Wolfgang Kopp. Bürgermeister Rainer Holtz

(CDU) ergänzt: „Es wollten kaum noch Retter herkommen, da fast alles alt und marode war.“ Nun aber könne man zufrieden sein. Für die Badesicherheit sei die Investition ein enormer Gewinn. Und auch die Rettungskräfte – aktuell ist eine Gruppe Ehrenamtler aus Elmshorn im Ein-

satz – freuen sich und kommen nächstes Jahr wieder.

Eine weitere positive Nachricht ist für Wolfgang Kopp die erfolgreiche Gründung des Vereins „DLRG Ortsgruppe Bliesdorf-Brodau“. Ab sofort dürfen Fördergelder fließen und Spendenquittungen ausgestellt werden. ser



Die Rettungsschwimmer der DLRG Elmshorn bekommen Unterstützung von Wolfgang Kopp und Rainer Holtz (r.).

FOTO: SER